

**Lehrkraft:** StR Meyer

**Leitfach:** Geschichte

**Rahmenthema:** Die Weimarer Republik vor Ort

**Zielgruppe:** Alle Schülerinnen und Schüler

### **Zielsetzung und Beschreibung des Seminars:**

In der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts ist die Weimarer Republik eine besonders ereignisreiche und interessante Zeit: Innerhalb weniger Jahre fanden tiefgreifende Veränderungen statt, vielfach waren Land und Leute vor große Probleme gestellt und doch gelangen auch immer wieder Erfolge. Dass die Demokratie letztlich in die nationalsozialistische Diktatur überging, ist natürlich als Scheitern zu verstehen. Es wäre jedoch einseitig, die Weimarer Republik nur als die Zeit zu sehen, die zum Nationalsozialismus führte.

Im Fach Geschichte beschäftigen Sie sich in der 11. Jahrgangsstufe mit den Gründen für das Scheitern der Demokratie. In dem Seminar soll dagegen die Weimarer Republik vor Ort in den Blick genommen werden. Es geht also um die Jahre zwischen 1918 und 1933 in Wasserburg und in der Region. Es wird im Kleinen erforscht, was mit der „großen“ Geschichte in Verbindung zu bringen ist. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Politischen, wobei es durchaus sinnvoll sein kann, z.B. die Wirtschafts- und die Kulturgeschichte miteinzubeziehen.

Die Literatur zur Weimarer Republik ist sehr umfangreich, es gibt aber kaum Arbeiten zu den Themen, die im Rahmen des Seminars untersucht werden. Dementsprechend werden sie sich hier nicht nur mit vorliegenden Untersuchungen beschäftigen, sondern vor allem mit einem bestimmten Erkenntnisinteresse an die Quellen herangehen, sie interpretieren und Ihre Ergebnisse darstellen. Damit schreiben Sie im Wortsinn Geschichte.

Im Seminar geht es zunächst im Überblick um die Geschichte der Weimarer Republik in verschiedenen räumlichen Horizonten sowie um geschichtswissenschaftliche Methoden. Danach wird die Heranführung an die Arbeit im Archiv (z.B. Lektüre alter Handschriften) und die eigentliche Auseinandersetzung mit den Quellen viel Zeit beanspruchen.

### **Mögliche Formen der Leistungserhebung:**

Rechenschaftsablage, Bewertetes Gespräch, Schriftlicher Test, Quellenanalyse, Glossar, Exzerpt, Protokoll, Bericht, Präsentation von Recherche-Ergebnissen, Konkrete Organisations- und Planungsleistungen, Portfolio, Gliederungsentwurf, Exposé

### **Mögliche Themen für die Seminararbeiten:**

1. Zwischen Räten und Freikorps. Die ersten Monate der Weimarer Republik in Wasserburg
2. „Aus – durch – Maulhalten“. Das Wasserburger Notgeld während der Inflation von 1923
3. Andauernde Dominanz der Bayerischen Volkspartei? Die Parteienlandschaft in Wasserburg in der Weimarer Republik
4. Goldene Zwanziger in der Provinz? Wirtschaft und Kultur in Wasserburg zwischen 1924 und 1929
5. Wirtschaftskrise in Wasserburg. Die Rezession von 1929 und ihre Folgen in der Region
6. Das Ende der Mitte. Politische Radikalisierung am Ende der Weimarer Republik in Wasserburg

### **Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

- Kontakt mit externen Referenten
- Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Wasserburg